

Evangelische Schulgemeinde. — Miethzinsen. — Verzinsung und Tilgung von Schulden. — Besoldungen.

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1901.		1900.		
		M	δ	M	δ	
Cap. Ia. Miethzinsen.						
1	für die Schulgrundstücke der höheren Bürgerschule, 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Bürgerschule (4 % ihres Werthes an 2160000 M)	86400	—	86400	—	
2	desgl. für die Turnhalle am Anger	2000	—	2000	—	
	Summe Cap. Ia	88400	—	88400	—	
Cap. Ib. Verzinsung und Tilgung der Schulden für die Schulgebäude in Haselbrunn und Chrieschwitz.						
1	Zinsen auf 154500 M Schuld für die Schulgebäude in Haselbrunn zu 3½ % zur Anleihe IX, Ser. I	5407	50	7600	60	Zu Nr. 1: Die Schulden an den landwirtschaftlichen Creditverein wurden 1900 zurückgezahlt und auf Anleihe IX übernommen.
2	Zinsen für die zum Neubau einer Turnhalle mit Betraal in Haselbrunn zu erborgenden Beträge: 20000 M auf das 3. und 4. Vierteljahr 1901 20000 " 4. Vierteljahr 1901 zu 4 % zur Anleihe IX, Ser. II.	400	—	—	—	Zu Nr. 2: Beschlussfassung hierüber erfolgt auf besondere Vorlage.
3	Rente für 30000 M zu 4³/₅ %	1380	—	1896	—	
4	" 12900 " 4 %	516	—	516	—	
	Summe Cap. Ib	7903	50	10012	60	
Cap. II. A. a. Besoldungen und Entschädigungen für Unterrichtsertheilung u. s. w. an den Bürgerschulen.						
1	Direktorengehalte:	36475	—	31525	—	
1	Direktor zu 5400 M = 5400 M					
1	" " 5200 " = 5200 "					
1	" " 4900 " = 4900 "					
4	Direktoren je 4300 " = 17200 "					
1	Direktor zu 3300 " = 3300 " auschließlich freier Wohnung					
	Zulage für 1 Direktor jährlich 300 M auf 1/4 Jahr 75 M					
	persönliche Zulage für 1 Direktor jährlich *400 "					
	w. o.					
	Seitenbetrag	36475	—	31525	—	